

Du bist ein Menschenfreund,
total gelassen, hast ein offenes Ohr für die Probleme anderer
und immer kreative Lösungsstrategien im Ärmel?

Dann bewirb Dich bei uns!

Wir suchen einen Streetworker (m/w/d) 40 Stunden pro Woche

für das Stadtgebiet Erfurt **befristet bis Ende 2027.**

Bewerbungsschluss ist der 11. September 2026.

Arbeitgeber:

Die AIDS-Hilfe Thüringen e. V. ist ein anerkannter Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe und seit 30 Jahren erfolgreich im Bereich Prävention und Beratung tätig. Das Team Streetwork Mitte gehört ebenso zu unserem multiprofessionellen Team. Wenn auch du dazugehören möchtest, kannst du Dir in den folgenden Zeilen einen Überblick verschaffen, ob wir zu Dir passen und Du zu uns passt.

Die Schwerpunkte Deiner Tätigkeit:

- Sozialpädagogische Arbeit durch Kontaktaufnahme mit sozial benachteiligten Jugendlichen sowie jungen Menschen laut § 13 SGB VIII in besonderen Notlagen und schwierigen Lebensverhältnissen, die über andere Angebote der Jugendhilfe bisher nicht erreicht werden konnten, insbesondere:
- soziale Problemlagen in den Stadtteilen analysieren und Sozialstrategien zur Aufarbeitung planen und umsetzen
- sozial benachteiligte junge Menschen und jugendliche Randgruppen vor Ort betreuen (Einzel- und Gruppenbetreuung)
- lebensorientierte Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung von Alltagsproblemen und Identitätskonflikten aufbauen und begleiten
- institutionelles Kontaktnetz aufbauen und pflegen und mit verschiedenen Partnern und Einrichtungen zusammenarbeiten, z.B. mit sozialen Diensten, Beratungsstellen, Therapiezentren, Behörden etc.
- Vernetzung von stadtteilorientierten Maßnahmen, Gemeinwesenarbeit
Begleitung der Klienten bei Behördengängen, der Arbeits- und Wohnungssuche, zu Suchtberatungsstellen, Ärzten etc.
- Maßnahmen der sozialen Konfliktregelung fördern
- Organisation und Begleitung partizipativer freizeitpädagogischer und außerschulischer Bildungsangebote für junge Menschen

- Erstellen von Umfeldanalysen zu Tendenzen jugendlichen Verhaltens im Planungsraum, sowie Beurteilung der Entwicklung und daraus abzuleitende Schlussfolgerungen entsprechend den Streetwork- und Qualitätsstandards und Zielvereinbarungen

Was du mitbringen solltest:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Bachelor oder Master) in der Fachrichtung Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit oder ein vergleichbarer pädagogischer Hochschulabschluss (zwingend erforderlich)
- Kenntnisse der Sozialgesetzgebungen und Verordnungen sowie Landesausführungsgesetze (ThürKJHAG, ThürAGSGB II) sowie SGB VIII, SGB II und SGB III und weitere Rechtsvorschriften (u.a. BGB, JSchG, Berufsbildungsgesetz, Berufsbildungsförderungsgesetz etc.)
- Bereitschaft zur regelmäßigen Reflexion, Weiterbildung, Fähigkeit zur selbstkritischen Auseinandersetzung und zur kollegialen Praxis- und Fallberatung
- Teamfähigkeit, Organisationsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Eigenständigkeit, sicheres Auftreten, Konfliktfähigkeit und interkulturelle Kompetenz

anwendungsbereite Kenntnisse der Standard- und fachspezifischen Software sowie professioneller Umgang mit sozialen Medien

Flexibilität und Affinität für die zugehende Jugendsozialarbeit mit Einsatzzeiten überwiegend nachmittags und abends

Wir bieten Dir:

- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- Vergütung nach S 12 TVöD SuE
- Phantastische Kollegen und eine gute Arbeitsatmosphäre
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit, welche dich fordert und nicht langweilig wird

Bewerbungsunterlagen:

- aussagekräftiges Bewerbungsschreiben
- Nachweis über Hochschulabschluss, aktuelle Abschlusszeugnisse, Lebenslauf, eventuell Arbeitszeugnisse/Beurteilungen bisheriger Arbeitgeber/Praktikumsstellen
- Bewerbung gern per E-Mail an: pko@thueringen.aidshilfe.de

Informationen/Arbeitgeber

AIDS-Hilfe Thüringen e. V.

Liebkechtstraße 8

99085 Erfurt

Tel.: 0361 731 22 33

<https://thueringen.aidshilfe.de>

Rückfragen an Nancy Wilhelm unter 01578 0535818, pmo@thueringen.aidshilfe.de

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Hinweis: Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Andernfalls werden die Unterlagen mit Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.